
Produktname: BIG2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07559**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	210kDa

Antigen-Informationen

Genname	ARFGEF2
Alternative Namen	ARFGEF2; ARFGEP2; BIG2; Brefeldin A-inhibited guanine nucleotide-exchange protein 2; Brefeldin A-inhibited GEP 2; ADP-ribosylation factor guanine nucleotide-exchange factor 2
Gen-ID	10564.0
SwissProt ID	Q9Y6D5
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen ARFGEF2 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1491–1540

Hintergrund

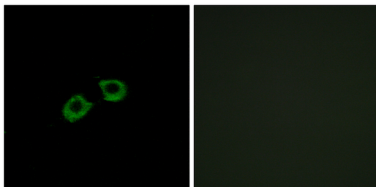
ADP-Ribosylierungsfaktoren (ARFs) spielen eine wichtige Rolle im intrazellulären Vesikeltransport. Das von diesem Gen kodierte Protein ist an der Aktivierung von ARFs beteiligt, indem es den Austausch von gebundenem GDP gegen GTP beschleunigt, und spielt eine Rolle im Golgi-Transport. Es enthält eine Sec7-Domäne, die möglicherweise für seine Guaninnukleotid-Austauschaktivität und die Brefeldin-A-Hemmung verantwortlich ist. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Krankheit: Defekte im ARFGEF2-Gen sind die Ursache der autosomal-rezessiven periventrikulären nodulären Heterotopie Typ 2 (PVNH2) [MIM:608097], auch als periventrikuläre Heterotopie mit Mikrozephalie (autosomal-rezessiv) bezeichnet. PVNH2 ist eine autosomal-rezessive Form, die durch Mikrozephalie (kleines Gehirn), schwere Entwicklungsverzögerung und rezidivierende Infektionen gekennzeichnet ist. PVNH2 ist nicht mit Anomalien außerhalb des zentralen Nervensystems assoziiert, wie z. B. dysmorphen Merkmalen oder grob abnormalen endokrinen oder anderen Erkrankungen. Enzymregulation: Wird durch Brefeldin A gehemmt. Funktion: Fördert den Guaninnukleotid-Austausch an ARF1, ARF5 und ARF6. Fördert die Aktivierung von ARF1/ARF5/ARF6 durch Austausch von GDP gegen GTP. PTM: Wird nach DNA-Schädigung phosphoryliert, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Ähnlichkeit: Enthält eine SEC7-Domäne. Gewebespezifität: Wird in Plazenta, Lunge, Herz, Gehirn, Niere und Pankreas exprimiert.

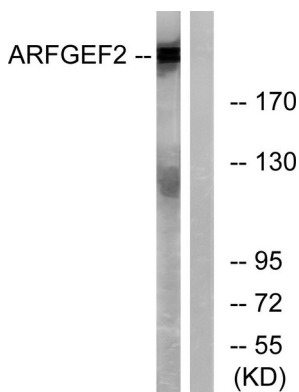
Forschungsbereich

Signaltransduktion

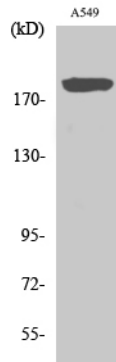
Bilddaten



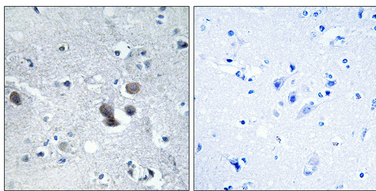
Immunfluoreszenzanalyse von A549-Zellen mit dem ARFGEF2-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



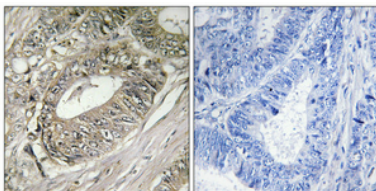
Western-Blot-Analyse von Lysaten aus A549-Zellen unter Verwendung des ARFGEF2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers BIG2



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.